

## N i e d e r s c h r i f t

**über die 11. öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Beteiligungen am Mittwoch, 07.09.2022 um 17:03 Uhr, im Bürgersaal des Bürgerhauses (Mittelstraße 40 in 40721 Hilden)**

Anwesend waren:

### Vorsitz

Herr Rainer Schlottmann CDU

### Ratsmitglieder

Frau Nicole Anfang CDU

Herr Ramon Ludwig Kimmel CDU

Herr Carsten Wannhof SPD

Herr Klaus-Dieter Bartel Bündnis 90/Die Grünen

Frau Annegret Gronemeyer Bündnis 90/Die Grünen

Herr Peter Münnich Bündnis 90/Die Grünen

Herr Thomas Remih FDP

Herr Prof. Dr. Ralf Bommermann AfD

Frau Susanne Brandenburg CDU

Herr Torsten Brehmer SPD

Herr Hamza El Halimi SPD

Vertretung für Herrn Rupp  
Vertretung für Herrn Stöter  
Vertretung für Frau Buch-  
ner

### Sachkundige Bürger/innen

Herr Sven Rohde SPD

Herr Ulrich Obels BÜRGERAKTION

Herr Axel Behner Allianz für Hilden

### Von der Verwaltung

Herr Dr. Claus Pommer Bürgermeister

Herr 1. Beigeordneter Sönke Eichner Stadt Hilden

Frau Andrea Förster Stadt Hilden

Frau Kämmerin und Beigeordnete Anja Franke Stadt Hilden

Herr Beigeordneter Peter Stuhlträger Stadt Hilden

### Ämter

Herr Michael Witek Beratungs- und Prüfungsamt

## **Tagesordnung:**

### **Eröffnung der Sitzung**

### **Änderungen zur Tagesordnung**

### **Einwohnerfragestunde**

- |     |                                                                                                                                         |                      |
|-----|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------|
| 1   | Befangenheitserklärungen                                                                                                                |                      |
| 2   | Beschlusskontrolle der Beschlüsse des Ausschusses für Finanzen und Beteiligungen Stand August 2022                                      | WP 20-25 SV 20/094   |
| 3   | Haushalts- und Gebührenangelegenheiten                                                                                                  |                      |
| 3.1 | Statusbericht Haushaltsbewirtschaftung Stichtag 30.06.2022                                                                              | WP 20-25 SV 20/089   |
| 3.2 | Statusbericht Investitionsmanagement Stichtag 30.06.2022                                                                                | WP 20-25 SV 20/090   |
| 3.3 | Befreiung von der Aufstellung des Gesamtabchlusses 2021                                                                                 | WP 20-25 SV 20/091   |
| 3.4 | Bericht über die finanziellen Auswirkungen aus der Aufnahme und Unterbringung der Schutzsuchenden anlässlich des Krieges in der Ukraine | WP 20-25 SV 20/093   |
| 3.5 | Familientlastungspaket II                                                                                                               | WP 20-25 SV 51/149/1 |
| 4   | Anträge                                                                                                                                 |                      |
| 5   | Mitteilungen und Beantwortungen von Anfragen                                                                                            |                      |
| 6   | Entgegennahme von Anfragen und Anträgen                                                                                                 |                      |

---

### **Eröffnung der Sitzung**

Der Vorsitzende, Rm Herr Schlottmann, eröffnete die Sitzung um 17:03 Uhr und begrüßte die anwesenden Mitglieder des Gremiums. Er stellte fest, dass die Unterlagen form- und fristgerecht zugegangen sind.

---

### **Änderungen zur Tagesordnung**

Keine

---

### **Einwohnerfragestunde**

Zur Einwohnerfragestunde meldete sich niemand.

- 
- |   |                          |
|---|--------------------------|
| 1 | Befangenheitserklärungen |
|---|--------------------------|

Keine.

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen nahm den nachfolgenden Sachstand zur Beschlusskontrolle seines eigenen Gremiums zur Kenntnis:

|                                                                                     | <b>Sitzungsvorlage<br/>aus Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Beteiligungen<br/>am</b>                                      | <b>Beschluss/ Auftrag</b>                                                                                                                                                                                | <b>Umsetzungsstand</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
|-------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|    | WP 20-25 SV<br>26/017/1 (01.12.2021)<br>Nordfriedhof Herderstraße „Gärtnerhof“ - Unterlagen zur Fortschreibung der Veranschlagung | Beschluss:<br>Die Verwaltung wird gebeten, die Errichtung einer Photovoltaikanlage auf dem Neubau des Gärtnerhofs Herderstr. 45 zu planen und dabei zu prüfen, ob diese wirtschaftlich zu betreiben ist. | <b>Stand Juli 2022:</b><br>Das Amt für Gebäudewirtschaft hat die Möglichkeit der Errichtung geprüft und ist zu einem positiven Ergebnis gekommen.<br>Der Neubau des Gärtnerhofs auf der Herderstr. 45 ist bereits in der Ausführung. Die Errichtung einer Photovoltaikanlage wurde veranlasst. Bedingt durch den geringen Energieverbrauch im Vergleich zur Größe des Gärtnerhofs ist geplant, unverbrauchte Solarenergie mittels Batteriespeicher zu nutzen.<br>Das Vorhaben ist durch die massiv angestiegenen Energiepreise als wirtschaftlich zu betrachten. Es ist geplant, nicht benötigten und nicht speicherfähigen Strom in das allgemeine Stromnetz der Stadtwerke einzuspeisen. |
|  | SV 32/008 (01.12.2021)<br>Anpassung der Gebührenordnung für oberirdische, gebührenpflichtige Parkflächen im Hildener Stadtgebiet  | Beschluss:<br>Die Verwaltung wird in Abstimmung mit der VGH beauftragt, ein Konzept für eine neue, angepasste Entgelttabelle für städtische Parkflächen und Parkhäuser im Stadtgebiet zu erstellen.      | <b>Stand Juli 2022:</b><br>Es wurde ein Entwurf erstellt, welcher unter der SV 32/010/1 am 06.04.2022 im Ausschuss für Beteiligungen und Finanzen vorberaten wurde und anschließend dem Rat zum Beschluss vorgelegt worden ist. Der Rat beschloss die angepasste Gebührenordnung in seiner Sitzung vom 22.06.2022.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |

Kämmerin und Beigeordnete Frau Franke führte auf Nachfrage aus, dass aufgrund der gestiegenen Energiekosten bereits ein Zuschlag von 30% auf die Preise von 2021 angesetzt wurden, sie jedoch anschließend noch anhand eines Folienbeitrags über die weiteren Mittelbedarfe, welche sich nach Erstellung der Sitzungsvorlage ergeben haben, informieren werde. Gleichzeitig kündigte sie an, dass in der folgenden Ratssitzung noch eine Mittelbereitstellung für den Bereich der Unterhaltung aufgrund der derzeitigen Preissteigerung eingebracht werden müsse, da sich dies nicht mehr über das laufende Budget auffangen lasse.

Sodann erläuterte Kämmerin und Beigeordnete Frau Franke inwieweit verlässliche Informationen im Hinblick auf die kommenden Haushaltsplanberatungen vorliegen werden und welche Erkenntnisse bis zur Verabschiedung des Haushaltes einbezogen werden können.

Zum Zeitpunkt der Beratung könne nicht abgeschätzt werden, wie sich das Jahresergebnis 2022 letztendlich entwickle. Vor der Übergabe des Entwurfs des Jahresabschlusses könne es keine abschließende Aussage darüber geben, wie das Haushaltsjahr gelaufen sei.

Zur Fragestellung „Haben wir noch Geld?“, führte sie aus, dass nach derzeitiger Lage ab dem 4. Quartal die benötigte Liquidität aus Krediten gedeckt werden müsse.

Die vorliegende Prognose zur Haushaltsbewirtschaftung könne zwar derzeit noch gehalten werden, jedoch sei die Entwicklung eher schlechter als besser.

Auf die Frage des Rm Herr Bartel, Bündnis 90/DIE GRÜNEN, ob die Verabschiedung des Haushaltes 2023 nicht auch in der Ratssitzung im Februar 2023 möglich sei, da man dann mehr Informationen darüber habe, wie sich die Gesamtsituation in der Welt bzw. in Europa entwickle, erwiderte Kämmerin und Beigeordnete Frau Franke, dass dies grundsätzlich möglich, wenn auch nach der GO nicht zulässig sei. Die GO sehe eine klare Frist vor, welche einzuhalten sei. Wenn man den Haushalt jedoch später beschließe, befände man sich in der vorläufigen Haushaltsführung, was den Gestaltungsspielraum der Verwaltung einschränke und sie auch nicht empfehlen würde.

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen nahm den Statusbericht zur Haushaltsbewirtschaftung zum Stichtag 30.06.2022 zur Kenntnis.

**Beschlussvorschlag für den Rat der Stadt Hilden:**

Der Rat der Stadt Hilden nimmt den Statusbericht zur Haushaltsbewirtschaftung zum Stichtag 30.06.2022 zur Kenntnis.

Rm Herr Obels, BA, stellte zur Investition „Neubau Gärtnerhof“ die Frage, wie hoch der Anteil der zu errichtenden Photovoltaikanlage an der Abweichung von 780.000,- € sei.

Beigeordneter Herr Stuhlträger sagte zu, diese Information nachzuliefern.

*Anmerkung der Schriftführung:*

*Im Nachgang zur Sitzung teilte Herr Stuhlträger mit, dass der Anteil der Photovoltaikanlage inkl. der Speicher lt. Kostenberechnung bei 114.000,- € liegt.*

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen nahm den Statusbericht zum Investitionsmanagement zum 30.06.2022 zur Kenntnis.

### **Beschlussvorschlag für den Rat der Stadt Hilden:**

Der Rat der Stadt Hilden nimmt den Statusbericht zum Investitionsmanagement zum 30.06.2022 zur Kenntnis.

---

#### 3.3 Befreiung von der Aufstellung des Gesamtabchlusses 2021

WP 20-25 SV 20/091

RM Herr Obels, BA, bat darum, eine KonzernGuV sowie eine Konzernbilanz im Hinblick auf die neuen Strukturen vorzulegen.

Kämmerin und Beigeordnete Frau Franke erklärte, dass zukünftig ein Konzernabschluss von der SHB vorgenommen werde, welcher ein sehr valides und vollkonsolidiertes Bild des Konzerns darstellen würde. Um die dann in der städtischen Bilanzposition dargestellten gehobenen stillen Reserven mit dem Konzern zu konsolidieren, wäre ihr Vorschlag, dies unter Berücksichtigung eines großen Wesentlichkeitsmaßstabs darzustellen.

### **Beschlussvorschlag:**

Der Rat der Stadt Hilden beschließt nach Vorberatung im Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen, die Befreiungsmöglichkeit zur Aufstellung vom Gesamtabchluss 2021 gemäß § 116a Gemeindeordnung NRW (GO NRW) in Anspruch zu nehmen.

### Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

---

#### 3.4 Bericht über die finanziellen Auswirkungen aus der Aufnahme und Unterbringung der Schutzsuchenden anlässlich des Krieges in der Ukraine

WP 20-25 SV 20/093

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen nahm den Bericht zum 30.06.2002 der Kämmerin gem. § 6 der Verordnung zur Anwendung des Kommunalhaushaltsrechts im Zusammenhang mit Maßnahmen zur Aufnahme und Unterbringung von anlässlich des Krieges in der Ukraine eingereisten Personen in den Kommunen im Land Nordrhein-Westfalen (KommunalhaushaltsrechtsanwendungsVO UA-Schutzsuchendenaufnahme) zur Kenntnis.

### **Beschlussvorschlag für den Rat der Stadt Hilden:**

Der Rat der Stadt Hilden nimmt den Bericht zum 30.06.2002 der Kämmerin gem. § 6 der Verordnung zur Anwendung des Kommunalhaushaltsrechts im Zusammenhang mit Maßnahmen zur Aufnahme und Unterbringung von anlässlich des Krieges in der Ukraine eingereisten Personen in den Kommunen im Land Nordrhein-Westfalen (KommunalhaushaltsrechtsanwendungsVO UA-Schutzsuchendenaufnahme) zur Kenntnis.

---

#### 3.5 Familienentlastungspaket II

WP 20-25 SV 51/149/1

Rm Herr Brehmer, SPD, erklärte, dass die aus dem im Schul- und Sportausschuss eingebrachten Änderungsantrag gestellten Fragen an die Verwaltung noch nicht beantwortet seien.

Er bat darum, dass die Verwaltung die Fragen 1 und 2 aus dem Antrag:

1. die Finanzierbarkeit der entstehenden Mindereinnahmen darzulegen und
2. darzustellen welche anderen Positionen im Budget des Dez. III bei Zustimmung zum jetzigen Verwaltungsvorschlag gekürzt oder gestrichen werden müssen,

bis zur Ratssitzung erläutert.

Man wisse zwar, welche Kosten entstehen würden, jedoch müsse auch dargestellt werden, wie das Ganze finanziert werden solle. Der im Rat beschlossene Eckwertebeschluss sage aus, dass für weitere freiwillige Maßnahmen eine Gegenfinanzierung vorgelegt werden müsse.

**(Geänderter) Beschlussvorschlag:**

Der Ausschuss für Schule und Sport empfiehlt dem Rat der Stadt Hilden, folgenden Beschluss zu fassen:

~~Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen empfiehlt dem Rat der Stadt Hilden, folgenden Beschluss zu fassen: Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen nimmt die Beschlussempfehlung für den Rat zu Kenntnis:~~

Der Jugendhilfeausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Hilden, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat der Stadt Hilden beschließt, ~~auf die~~ keine Erhebung eines Kostenbeitrages bei Familien von Kindern in Kindertageseinrichtungen, Kindertagespflege und/oder schulischer Betreuung für zwei aufeinanderfolgende Monate im ersten Halbjahr 2023 in Abweichung von den Regelungen der Beitragssatzung Elementarbereich sowie der Beitragssatzung Primarbereich ~~zu verzichten~~ vorzunehmen.

*Die Verwaltung wird beauftragt eine entsprechende Satzungsänderung für die Sitzung des Rates am 14. September vorzusehen.*

**Beschlussvorschlag (alt):**

Der Ausschuss für Schule und Sport empfiehlt dem Rat der Stadt Hilden, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen empfiehlt dem Rat der Stadt Hilden, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Jugendhilfeausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Hilden, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat der Stadt Hilden beschließt, auf die Erhebung eines Kostenbeitrages bei Familien von Kindern in Kindertageseinrichtungen, Kindertagespflege und/oder schulischer Betreuung für zwei aufeinanderfolgende Monate im ersten Halbjahr 2023 in Abweichung von den Regelungen der Beitragssatzung Elementarbereich sowie der Beitragssatzung Primarbereich zu verzichten.

---

4      Anträge

---

5      Mitteilungen und Beantwortungen von Anfragen

Keine.

---

6      Entgegennahme von Anfragen und Anträgen

Keine.

Ende der Sitzung: 17:55 Uhr

Rainer Schlottmann / Datum 01.10.2022  
Vorsitzender

Andrea Förster / Datum 15.09.2022  
Schriftführerin

Gesehen:

Dr. Claus Pommer / Datum 27.09.2022  
Bürgermeister

Anja Franke / Datum 22.09.2022  
Kämmerin/Beigeordnete